

Bezirksliga Herren Nord

TSR Olympia Wilhelmshaven : Oldenburger TB IV
Freitag, 24.02.2023, 20:00 Uhr

Lechtenbörger, Berger und Kehmeier in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Bezirksliga Herren Nord traf die Mannschaft des TSR Olympia Wilhelmshaven am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des Oldenburger TB IV. Die Gäste entführten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erzielte Thies Kehmeier. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Lechtenbörger, Berger und Kehmeier, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass der TSR Olympia Wilhelmshaven dieses Match mit 2 und der Oldenburger TB IV mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:1-Erfolg gegen Herdlitschke / Ammermann kamen Mohammadpour / Caliskan nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Zwischenzeitlich konnten Gudz / Nesterenko zwar einen Satz gewinnen, verloren wenig später die Partie gegen Berger / Lechtenbörger aber trotzdem deutlich mit 1:3. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Gichtbrock / Eitze bekamen derweil ihre Gegner Berger / Kehmeier beim klaren 4:11, 15:17, 8:11 nicht richtig in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gegen Jan-Philipp Berger zeigte Ali Mohammadpour wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Lange mit Jonas Herdlitschke ringen musste Ibrahim Caliskan in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Nicht ganz mithalten konnte Christian Gudz, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Hergen Berger, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Keinen siebringenden Fuß auf die Erde bekam Bernd Gichtbrock bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Falk Lechtenbörger. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Petro Nesterenko und Joost Ammermann entschieden, das Petro Nesterenko letztendlich gewann. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Mike Eitze über die 1:3-Niederlage gegen Thies Kehmeier hinweggetröstet werden musste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSR Olympia Wilhelmshaven und des Oldenburger TB IV. Fast verloren schien nachfolgend das Spiel von Ali Mohammadpour gegen Jonas Herdlitschke, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Ali Mohammadpour jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Durch diesen Erfolg hat Mohammadpour nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 22:2 steht. Das folgende Einzel zwischen Ibrahim Caliskan und Jan-Philipp Berger, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Nach diesem Einzel steht Caliskan somit bei 16 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Berger ein 6:6 ausweist. 7:11, 14:12, 5:11, 11:4, 8:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Christian Gudz und Falk Lechtenbörger sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Beim 0:3 gegen Hergen Berger fand Bernd Gichtbrock von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gichtbrock nun bei 7:16, während Berger bislang 11 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die erfolgsbringende

Taktik fehlte daraufhin Petro Nesterenko bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thies Kehmeier ab Ballwechsel 1. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:7 (Nesterenko) und 2:2 (Kehmeier). Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSR Olympia Wilhelmshaven nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den MTV Jever III am 03.03.2023 zu punkten. Die Mannschaft des Oldenburger TB IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Waddens am 04.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSR Olympia Wilhelmshaven

Doppel: Mohammadpour / Caliskan 1:0, Gudz / Nesterenko 0:1, Gichtbrock / Eitze 0:1

Einzel: A. Mohammadpour 2:0, I. Caliskan 1:1, C. Gudz 0:2, B. Gichtbrock 0:2, P. Nesterenko 1:1, M. Eitze 0:1

Oldenburger TB IV

Doppel: Berger / Lechtenbörger 1:0, Herdlitschke / Ammermann 0:1, Berger / Kehmeier 1:0

Einzel: J. Herdlitschke 0:2, J. Berger 1:1, F. Lechtenbörger 2:0, H. Berger 2:0, T. Kehmeier 2:0, J. Ammermann 0:1